Kooperationspartner von

Tischler Schreiner Baden-Württemberg

HELMSAUER

HELMSAUER & PREUSS

SCHREINERNews

Sachversicherung für Schreinerbetriebe

Albtraum: Brand im Unternehmen

Aus gegeben Anlass möchten wir auf die Wichtigkeit einer richtigen Absicherung der Firmengebäude und der Betriebseinrichtung hinweisen.

Schreinerbetriebe haben im Vergleich zu anderen Handwerksgruppen erheblich mehr Anlagevermögen (Gebäude, Maschinen, Lagerbestand,...). Die Wahrscheinlichkeit, dass ein Feuerschaden eintritt, ist zudem erheblich höher als bei anderen Gewerken. Ursache sind sehr häufig Defekte bei den Elektroanlagen, Staubablagerungen, aber auch Brandstiftung.

Eine richtige Absicherung dieses Risikos ist also besonders wichtig. Achten Sie darauf, dass Sie einen aktuellen Versicherungsschutz haben und die Versicherungssummen auch richtig ermittelt sind.

Aus diesem Grund verweisen wir auf unser Merkblatt „Sachversicherungen für Betriebe des Schreinerhandwerks", das wir zusammen mit unserem Kooperationspartner Helmsauer & Preuß entwickelt haben.

Es fällt immer wieder auf, dass die Feuerversicherungsverträge nicht auf dem aktuellen Stand sind. Fatal ist, wenn die Versicherungssumme niedriger ist als der tatsächliche Wert des Gebäudes oder des Inhaltes. Dann besteht eine Unterversicherung.

Ein Beispiel

Versicherungssumme: 375.000 €

Versicherungswert: 500.000 €

= Verhältnis in % : 75 %

Daraus folgt, dass **nur 75 % eines Schadens** entschädigt werden. D.h. bei einem Schaden von 200.000 € werden nur 150.000 € vom Versicherer geleistet.
Der reale finanzielle Verlust liegt bei **€ 50.000,--**.

Weitere wichtige Punkte die in einem passenden Versicherungsvertrag eingeschlossen werden sollten:

Aufräumkosten: Bei vielen Verträgen sind Aufräumkosten nur in Höhe von 5 oder 10 % der Versicherungssumme mitversichert. Die Kosten für Brandschuttentsorgung sind durch gesetzliche Auflagen extrem gestiegen. Somit reichen die vereinbarten Aufräumkosten in aller Regel nicht aus.

Grundstücksbestandteile: Es wird sehr oft unterschätz wie teuer die Hofbefestigung ist. Im Brandfall werden die Pflastersteine oder die Teerdecke durch die Hitze derart beschädigt, dass eine neue Befestigung geschaffen werden muss. Diese Kosten können sich leicht auf 50.000 € und mehr belaufen. Wenn dies nicht in der Versicherungssumme enthalten ist, geht der Betrieb leer aus.

Lager im Freien auf dem eigenen Betriebsgeländer (Außenlager): Das lediglich überdachte Holzlager im Freien auf dem Betriebsgrundstück ist für Brandstiftungen besonders geeignet. Oft wird vergessen dieses Lager in der Versicherungssumme aufzunehmen.

Außenversicherung: Vom Betrieb werden Waren auf die Baustelle geliefert. Die noch nicht eingebauten Teile sind über die Feuerrohbau- oder Bauleistungsversicherung des Bauherren abgesichert, wenn der Bauherr einen Vertrag abgeschlossen hat. Entsteht auf der Baustelle ein Brandschaden und die gelieferte Ladeneinrichtung wird vernichtet, muss das Gewerk erneut erstellt werden. Wenn keine ausreichende Außenversicherung besteht, muss der Handwerker die Kosten dafür selbst tragen.

Schutz des eigenen Betriebes: Sollten Sie Neubaumaßnahmen- oder Renovierungsarbeiten Ihres Betriebes durchführen, ist es dringend zu empfehlen über den Einbau einer Funkenlöschanlage in die Absauganlage nachzudenken und diese in die Planung mit einzubeziehen. Diese effektive Anlage kann viele Brände vermeiden.

Die Helmsauer & Preuß GmbH, als langjähriger Partner des Schreinerhandwerks in Baden-Württemberg, hat spezielle Policen entwickelt um diese Risiken bedarfsgerecht abzusichern. **HINWEIS:** Auf dem internen Bereich stehen unter www.schreiner-bw.de spezielle Merkblätter zum downloaden bereit. Innungsmitglieder können sich direkt mit der Helmsauer & Preuß GmbH in Verbindung setzen:

Ihre Hotline bei der Helmsauer Gruppe: **0911-9292 04**

Helmsauer & Preuß GmbH
Dürrenhofstraße 4
90402 Nürnberg

F: 0911- 9292 101
E: service@helmsauer-gruppe.de
helmsauer-gruppe.de